

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 3 Anträge zur Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 17.03.2022
- 6 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 7 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 der Gemeinde 46/2018 -
Hohwacht für das Gebiet „Eckerhof-Rögenkamp“ 2023
Hier: Aufstellungsbeschluss
- 8 Bürgeranträge
- 8.1 Straßenbeschilderung "Möwenweg"
- 8.2 Straßenbeleuchtung
- 8.3 Leinenzwang "An der Steilküste"
- 9 Antrag Bündnis 90/Die Grünen - Änderung der Satzung der
Gemeinde Hohwacht über die Erhebung von Beiträgen
für den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen,
Wegen und Plätzen, sowie der
Satzung der Gemeinde Hohwacht über die Erhebung von
Erschließungsbeiträgen
- 10 Verschiedenes
- 11 Einwohnerfragestunde

Nicht öffentlich

- 12 Bauangelegenheiten/Bauanträge

Öffentlich

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden zur 10. Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses Hohwacht, stellt fest, dass die Einladung vom 24.05.2022 fristgerecht zugegangen ist und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Vorsitzende beantragt, den Tagesordnungspunkt 12 nicht öffentlich zu behandeln.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt 12 soll nicht öffentlich behandelt werden.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
7	6		6	0	0

3. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge gestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen der anwesenden Einwohner.

5. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 17.03.2022

Frau Vonnemann merkt an, dass zum Tagesordnungspunkt 10 der letzten Sitzung noch Anmerkungen zu machen sind. Dies betrifft Herrn Trautmann, der der Gemeinde eine Schadensersatzforderung angedroht hat.

Frau Vonnemann wird den Wortlaut „Änderung zur Niederschrift“ zur nächsten Sitzung vorlegen, damit darüber abgestimmt werden kann.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
7	6		6	0	0

6. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der Vorsitzende teilt mit, dass in der letzten Sitzung über eine Bauvoranfrage positiv beschlossen wurde, ein Bauantrag mit Antrag auf Befreiung vom B-Plan ebenfalls

positiv beschlossen wurde und ein weiterer Bauantrag mit Ausnahmeantrag abgelehnt wurde.

7. 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 der Gemeinde Hohwacht für das Gebiet „Eckerhof-Rögenkamp“ **46/2018 - 2023**
Hier: Aufstellungsbeschluss

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 für das Gebiet „Eckerhof-Rögenkamp“ (Neufassung) wurde von der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohwacht beschlossen und ist seit dem 24.06.1986 rechtskräftig. Es liegt zudem eine 2. Änderung (Rechtskraft: 24.11.1987) und 3. Änderung (Rechtskraft: 29.08.2017) des Bebauungsplanes vor.

Für den Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 ist ein allgemeines Wohngebiet festgesetzt, in dem nach damaliger Fassung der BauNVO alle zulässigen Nutzung nach § 4 Abs. 2 BauNVO sowie alle ausnahmsweise zulässigen Nutzungen nach § 4 Abs. 3 BauGB, mit Ausnahme Nr. 5 und 6 (Tankstellen und Ställe für Kleintierhaltung), allgemein zulässig sind.

Das Plangebiet hat sich überwiegend zu einem Dauerwohnstandort entwickelt. Die Gemeinde Hohwacht möchte diesen Status nun mehr planungsrechtlich absichern und von daher die textlichen Festsetzungen zur Art der baulichen Nutzung bestandsorientiert anpassen.

Bürgermeister Kruse teilt mit, dass ein Angebot für die Bearbeitung des Bebauungsplanes in Höhe von 4.200,00 € vorliegt. Das Verfahren soll relativ schnell durchgeführt werden.

Beschluss:

1. Für das Gebiet „Eckerhof-Rögenkamp“ wird die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 als Text-B-Plan aufgestellt. Es wird folgendes Planungsziel verfolgt:
 - Anpassung der textlichen Festsetzungen zur Art der baulichen Nutzung, insbesondere zur Sicherung der Dauerwohnnutzung
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs.1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll das Büro Architektur + Stadtplanung, Stadtplanungsbüro Beims, in Schwerin beauftragt werden.
4. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird nach § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
7	6		6	0	0

8. Bürgeranträge

8.1. Straßenbeschilderung "Möwenweg"

Der Vorsitzende teilt mit, dass im Möwenweg die Straßennamenbeschilderung der Wege, die in Richtung „Am Buchholz“ führen, fehlen, so dass nicht erkennbar ist, um welche Straßen es sich handelt. Nach kurzer Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Die fehlende Beschilderung soll angeschafft werden.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
7	6		6	0	0

8.2. Straßenbeleuchtung

Im Rahmen zu dem Thema Straßenbeleuchtung erfolgt eine Aussprache, inwieweit es sinnvoll ist, die Beleuchtung zeitweise außer Betrieb zu nehmen, sowie in welchem Umfang dies geschehen kann. Herr Hamann weist darauf hin, dass dies ebenso mit der zukünftigen Planung der Ortsentwicklung verknüpft werden könnte. In der weiteren Aussprache teilt Herr Hutzfeldt mit, dass die Umsetzung jetzt schon erfolgen sollte, dies könnte mit einer Umrüstung der LED Beleuchtung mit entsprechender Steuerung erfolgen. Im weiteren Verlauf der Aussprache wird angesprochen, die gesamte Beleuchtung an eine Firma abzugeben, die die Beleuchtung betreuen würde. Es wird angeregt, sich mit der Gemeinde Panker in Verbindung zu setzen wegen der möglichen Abschaltung der Straßenbeleuchtung, wie dies bereits in Darry erfolgt.

Beschluss:

Mit der zukünftigen Ortsentwicklungsplanung für Hohwacht soll auch die Energieentwicklung mitgeplant werden.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
7	6		6	0	0

8.3. Leinenzwang "An der Steilküste"

Der Ausschussvorsitzende führt kurz in den Sachverhalt ein. Herr Hutzfeldt teilt mit, dass am Anfang und am Ende der Steilküste jeweils ein Schild ausreichend wäre. Frau Schwabedissen gibt zu bedenken, dass keine zusätzlichen Schilder notwendig sind. Das Problem sind nicht die Hunde, sondern die Hundebesitzer. Es folgt eine

Aussprache, in der u. a. die Vorschläge gemacht werden, im Sommer die Situation zu beobachten oder ob ein „Ranger“ die Hundebesitzer ansprechen soll.

Beschluss:

Das Verhalten der Hundebesitzer soll beobachtet werden und im Winter soll der Vorgang wieder beraten werden.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
7	6		6	0	0

9. Antrag Bündnis 90/Die Grünen - Änderung der Satzung der Gemeinde Hohwacht über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen, sowie der Satzung der Gemeinde Hohwacht über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen

Der Vorsitzende verliest den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen. Es wird der Vorschlag der Verwaltung beraten. Es folgt eine Aussprache.

Beschluss:

Dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
7	6		2	4	0

9.1. 2. Beschluss

Antrag des Bürgermeisters:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Änderung der Satzung der Gemeinde Hohwacht über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen. Es soll der gleiche Ansatz der Ermäßigung wie in der Erschließungsbeitragssatzung eingefügt werden.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
7	6		4	2	0

10. Verschiedenes

Herr Hutfeldt spricht die Beschilderung am Ortseingang „Am Buchholz“ an. Aus seiner Sicht sollte diese Beschilderungen entfernt werden, da sie teilweise Firmen beinhalten, die nicht mehr stimmen. Außerdem sieht das Schild nicht ansprechend aus. Er schlägt

vor, dass dafür lieber ein Schild mit der Begrüßung der Gäste anzubringen wäre. Es soll ein Gespräch mit DEHOGA wegen des Abbaus des Schildes geführt werden.

Herr Hamann spricht Grünflächen in Hohwacht an. Dies betrifft den Bereich Parkplatzfläche, die von der Firma Anders genutzt wird, welche im B-Plan jedoch als Grünfläche ausgewiesen wird. Der Bürgermeister teilt dazu mit, dass ein Schreiben an die Firma Anders mit der Untersagung der Nutzung der Grünfläche als Parkfläche durch das Amt zu stellen ist.

Im weiteren Verlauf spricht er eine weitere Fläche an. Es wird festgestellt, dass diese jedoch im nicht öffentlichen Teil zu beraten ist.

Herr Thiele spricht die Beschilderungen von Straßen an. Hier soll geprüft werden, welche Schilder ebenfalls auszutauschen sind. Der Bürgermeister teilt dazu mit, dass dies durch den Bauhof erfolgen wird.

Bürgermeister Kruse teilt mit, dass das Ortsentwicklungskonzept ausgeschrieben wird sowie die Ausschreibung für den städtebaulichen Wettbewerb durchgeführt wurde. Im Weiteren teilt er mit, dass es wegen der weiteren Vorgehensweise für den Bebauungsplan Nr. 24 eine Auflistung vom Büro Beims gibt. Er teilt mit, dass Frau Nordmann als „Kunstberatende“ angestellt wurde.

Frau Vonnemann teilt mit, dass in der Waldstraße an der Waldwiese zwei Bäume eingepflanzt wurden, die augenscheinlich noch nicht einmal 1 m Abstand von der Straße haben. Dies soll einmal besichtigt werden.

Herr Hutfeldt spricht die „Autonome Nahversorgung an, der Start konnte nicht wie geplant am 01. Juni realisiert werden. Er soll jetzt zum 01. Juli erfolgen. Am Montag, den 20.6 wird das Kabel geliefert und am 21.6. wird der Container mittels Kran an seinen Standort Parkplatz Alt-Hohwacht gesetzt.

Des Weiteren spricht er an, dass eine Fahrradservicestation von einem Bürger gesponsert werden soll. Diese soll gegenüber dem Edeka Markt aufgestellt werden. Hierzu soll ein Ortstermin stattfinden.

11. Einwohnerfragestunde

Ein Bürger fragt nach der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 an, ob das „Bunte Kamel“ auch von der Änderung betroffen ist. Dies wird verneint.

Ein weiterer Bürger fragt an, ob die Änderung den vorderen Teil der Straße „An den Tannen“ betrifft. Dies wird bejaht.

Ein weiterer Bürger weist darauf hin, wenn das Willkommensschild aufgestellt wird, dass dort auch ein Hinweis auf die Leinenpflicht für Hundehalter angebracht werden könnte.

Eine Bürgerin spricht den Bereich Steilküste an. Dieser wird aus ihrer Sicht stiefmütterlich behandelt. Dort fahren Fahrradfahrer, die keine Rücksicht auf die Fußgänger nehmen. Es geht darum, sich noch einmal zu überlegen, ob ein Ranger dort für Sicherheit sorgen könnte. Es folgt eine kurze Aussprache dazu.

gez. H.-G. Wannhoff (Protokollführer)

gez. W. Bögner (Vorsitzender)